

# Syllabus

## *Kursbeschreibung*

<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	Linguistik und Didaktik der L1
<b>Code der Lehrveranstaltung</b>	13405
<b>Zusätzlicher Titel der Lehrveranstaltung</b>	
<b>Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich</b>	NN
<b>Sprache</b>	Italienisch; Ladinisch; Deutsch
<b>Studiengang</b>	Einstufiger Master in Bildungswissenschaften für den Primarbereich - Abteilung in ladinischer Sprache
<b>Andere Studiengänge (gem. Lehrveranstaltung)</b>	
<b>Dozenten/Dozentinnen</b>	<p>Prof. Dr. Paul Videsott, Paul.Videsott@unibz.it <a href="https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/24">https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/24</a></p> <p>Dr. Ruth Videsott, RuVidesott@unibz.it <a href="https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/32182">https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/32182</a></p> <p>Dr. Joachim Henri Kokkelmans, JoachimHenri.Kokkelmans@unibz.it <a href="https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/44737">https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/44737</a></p> <p>dr. Matteo Largaiolli, Matteo.Largaiolli@unibz.it <a href="https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/47495">https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/47495</a></p>
<b>Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin</b>	
<b>Semester</b>	Zweites Semester
<b>Studienjahr/e</b>	1.
<b>KP</b>	10

<b>Vorlesungsstunden</b>	80
<b>Laboratoriumsstunden</b>	20
<b>Stunden für individuelles Studium</b>	150
<b>Vorgesehene Sprechzeiten</b>	30
<b>Inhaltsangabe</b>	Das Modul Linguistik und Didaktik der L1 in der Abteilung Ladinisch befasst sich mit der ladinischen, italienischen und deutschen Sprache aus der Sicht der Linguistik. Für das Ladinische wird zusätzlich das Thema Spracherwerb sowie Sprachunterricht und -erziehung behandelt. Ziel des Moduls ist es, zukünftigen Lehrkräften eine solide Basis an Fähigkeiten und Kenntnissen im Bereich der Linguistik zu vermitteln.
<b>Themen der Lehrveranstaltung</b>	Siehe einzelne Kursmodule
<b>Stichwörter</b>	Linguistik des Ladinischen, Italienischen, Deutschen Soziolinguistik Spracherwerb Sprachdidaktik Sprachunterricht
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	
<b>Propädeutische Lehrveranstaltungen</b>	/
<b>Unterrichtsform</b>	Vorlesungen und LAB
<b>Anwesenheitspflicht</b>	Laut Studiengangsregelung
<b>Spezifische Bildungsziele und erwartete Lernergebnisse</b>	Die Studierenden - entwickeln einen wissenschaftlichen Zugang zur Sprache und sind in der Lage, das Verhältnis von Norm und Gebrauch in Bezug auf die ladinische, italienische und deutsche Sprache und ihre Varietäten zu reflektieren; - Sie haben das Handwerkszeug erworben, das es ihnen ermöglicht, die Strukturen der drei genannten Sprachen zu beobachten, zu beschreiben, zu bewerten und zu vertiefen (auch nach dem Universitätslehrgang), auch unter dem Gesichtspunkt der Variation, des Sprachwandels und der Komplexität der sprachlichen Repertoires; - kennen die Phasen des Erwerbs des Ladinischen als Erstsprache

	<p>sowie die Vielfalt der Sprachlernkontexte und deren Bedeutung für die Sprachbildung in der Vorschule und der Grundschule;</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sie kennen den rechtlichen Rahmen für den Sprachunterricht in den Grund- und Vorschulen der ladinischen Gemeinden;</li> <li>- Sie sind in der Lage, linguistisches, soziolinguistisches, akquisitorisches und pädagogisches Wissen in der ladinischen Didaktik, in der Interaktion mit den Schülern und in der Bewertung ihrer sich entwickelnden Sprachproduktion auszuwählen und zu übertragen.</li> </ul> <p>Erwartete Lernergebnisse und Kompetenzen:</p> <p>Kenntnis und Verständnis der wichtigsten Strukturen der ladinischen, deutschen und italienischen Sprache</p> <p>Anwendung von Wissen und Verständnis die wichtigsten Strukturen der ladinischen Sprache synchron und diachron mit den parallelen und divergenten Strukturen der Nachbarsprachen Deutsch und Italienisch in Beziehung setzen können.</p> <p>Autonome Urteilsfähigkeit ausgedrückt durch die Fähigkeit, die behandelten Inhalte zu reflektieren, zu diskutieren und zu vertiefen sowie durch die Verwendung einer angemessenen und wissenschaftlich strengen Sprache in mündlichen und schriftlichen Darstellungen.</p> <p>Kommunikationsfähigkeit Ausgedrückt durch die Fähigkeit, das erworbene Wissen in einer effektiven und argumentativen Weise sowohl mündlich als auch schriftlich zu präsentieren.</p> <p>Lernstrategien Ausdruck der Fähigkeit, das erworbene Wissen zur selbständigen Vertiefung und Erweiterung der behandelten Themen zu nutzen.</p>
<p><b>Spezifisches Bildungsziel und erwartete Lernergebnisse (zusätzliche Informationen)</b></p>	

<b>Art der Prüfung</b>	<p>Schriftlich.</p> <p>Die Prüfung berücksichtigt alle Tests oder Aufgaben, die im Laufe des Kurses durchgeführt werden müssen (geschlossene und offene schriftliche Tests und eventuelle mündliche Darstellungen; für den L1-Erwerb und den Didaktik-Workshop wird die Vorbereitung einer Unterrichtseinheit zu einem vom Dozenten angegebenen Thema vorausgesetzt), die sich auf die Kenntnis der behandelten Themen und Konzepte, die Fähigkeit zur Anwendung von Wissen und Verständnis, kritische Analyse und Reflexion konzentrieren.</p>
<b>Bewertungskriterien</b>	<p>Die Prüfung ergibt eine einzige Endnote.</p> <p>Bei der schriftlichen Prüfung werden folgende Punkte berücksichtigt und bewertet: Relevanz, logischer Aufbau, Klarheit der Argumentation, lexikalische Angemessenheit und Vollständigkeit.</p> <p>Bei der mündlichen Prüfung werden folgende Punkte berücksichtigt und bewertet: Relevanz, Klarheit der Argumentation, kritische Analyse, Fähigkeit zur Überarbeitung und Reflexion.</p> <p>Die Originalität der Arbeit, die Korrektheit und Vollständigkeit der vermittelten Begriffe und die Fähigkeit zur Reflexion in der Präsentation werden berücksichtigt.</p> <p>Im Fall einer negativen Beurteilung des Gesamtmoduls werden allenfalls positiv bewertete Modulteile beim nächsten Antritt zur Modulprüfung angerechnet. Bitte beachten Sie aber, dass eine negative Beurteilung auch in diesem Fall in die Zählung der Prüfungsversuche einfließt. Laut Prüfungsordnung führt das dreimalige Antreten ohne zu bestehen zu einer Sperrung für drei Prüfungstermine. (sehen Sie dazu auch den Artikel 6, Absatz 4 der gültigen Prüfungsordnung).</p>
<b>Pfichtliteratur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Videsott, Paul; Videsott, Ruth; Casalicchio, Jan: <i>Manuale di Linguistica ladina</i>. Berlin: De Gruyter (2020)</li> <li>• P. D'Achille, <i>L'italiano contemporaneo</i>, il Mulino, Bologna 2010 (solo le parti che verranno indicate a lezione).</li> <li>• Alber, Birgit (2022). <i>Linguistik des Deutschen kompakt und kontrastiv</i>, QuiEdit, Verona (Teil I).</li> <li>• Tracy, Rosmarie: (2007). <i>Wie Kinder Sprachen lernen. Und wie wir sie dabei unterstützen können</i>. Tübingen: Narr.</li> <li>• Ciliberti, Anna (2012): <i>Glottodidattica. Per una cultura dell'insegnamento linguistico</i>. Roma.</li> </ul>
<b>Weiterführende Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Berruto G., "Le varietà del repertorio", in Sobrero A. A.,</li> </ul>

	<i>Introduzione all'italiano contemporaneo. La variazione e gli usi</i> , Roma-Bari, Laterza: 1993: 3-36.
<b>Weitere Informationen</b>	
<b>Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs)</b>	Geschlechter-Gleichheit, Hochwertige Bildung

## *Kursmodul*

<b>Titel des Bestandteils der Lehrveranstaltung</b>	Ladinische Linguistik
<b>Code der Lehrveranstaltung</b>	13405A
<b>Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich</b>	L-FIL-LET/09
<b>Sprache</b>	Ladinisch
<b>Dozenten/Dozentinnen</b>	Prof. Dr. Paul Videsott, Paul.Videsott@unibz.it <a href="https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/24">https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/24</a>
<b>Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin</b>	
<b>Semester</b>	
<b>KP</b>	3
<b>Verantwortliche/r Dozent/in</b>	
<b>Vorlesungsstunden</b>	30
<b>Laboratoriumsstunden</b>	0
<b>Stunden für individuelles Studium</b>	45
<b>Vorgesehene Sprechzeiten</b>	9
<b>Inhaltsangabe</b>	Ziel des Kurses ist die Vermittlung von Grundkenntnissen über die wichtigsten Elemente der inneren Sprachgeschichte des Ladinischen.
<b>Themen der Lehrveranstaltung</b>	Sprachtypologie, die großen europäischen Sprachfamilien Romanische Sprachen, ladinische Varietäten Die Dimensionen der Sprachvariation und des Sprachwandels Vom Lateinischen zum Ladinischen: interne linguistische Geschichte der wichtigsten Phänomene, insbesondere der Phonetik

	<p>Die Strukturen der ladinischen Sprache unter besonderer Berücksichtigung der morphologischen, morphosyntaktischen und syntaktischen Merkmale</p> <p>Die konstitutiven Kriterien des ladinischen Geotyps: Ladinisch als Sprache der Distanz</p> <p>Probleme der ladinischen Norm: Ladinisch als Sprache der jüngsten Entwicklung</p>
<b>Unterrichtsform</b>	Frontalunterricht mit Beteiligung und offener Diskussion; selbständiges Studium der Referenzbibliographie
<b>Pflichtliteratur</b>	<p>Craffonara, Lois: Sellaladinische Sprachkontakte. In: Kattenbusch, Dieter (Hg.): Minderheiten in der Romania. Wilhelmsfeld: Egert (1995) 285-329. [Pro Lingua, 22].</p> <p>Casalicchio, Jan: Il ladino e i suoi idiomi. In: Videsott, Paul; Videsott, Ruth; Casalicchio, Jan: Manuale di Linguistica ladina. Berlin: De Gruyter (2020) 144-200 [Manuals of Romance Linguistics]</p> <p>Goebel, Hans: <i>Il ladino e i ladini: glotto- e etnogenesi</i>. In: Videsott, Paul; Videsott, Ruth; Casalicchio, Jan: Manuale di Linguistica ladina. Berlin: De Gruyter (2020) 35-66 [Manuals of Romance Linguistics]</p> <p>Videsott, Paul: Brauchen die Dolomitenladiner eine gemeinsame Schriftsprache? Überlegungen zu einer weiterhin aktuellen Streiffrage. In: DSch 85, 9 (2011) 18-37..</p>
<b>Weiterführende Literatur</b>	

## *Kursmodul*

<b>Titel des Bestandteils der Lehrveranstaltung</b>	Italienische Linguistik
<b>Code der Lehrveranstaltung</b>	13405B
<b>Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich</b>	L-FIL-LET/12
<b>Sprache</b>	Italienisch
<b>Dozenten/Dozentinnen</b>	<p>dr. Matteo Largaiolli,  Matteo.Largaiolli@unibz.it  <a href="https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/47495">https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/47495</a></p>
<b>Wissensch.</b>	

Mitarbeiter/Mitarbeiterin	
Semester	
KP	1
Verantwortliche/r Dozent/in	
Vorlesungsstunden	10
Laboratoriumsstunden	0
Stunden für individuelles Studium	15
Vorgesehene Sprechzeiten	3
Inhaltsangabe	<p>Der Unterricht in italienischer Linguistik bietet eine Einführung in die Strukturen der italienischen Sprache unter besonderer Berücksichtigung des Sprachgebrauchs nach einem deskriptiven und theoretisch fundierten Ansatz.</p> <p>Der Unterricht betont die Kontexte des Sprachgebrauchs, die Besonderheiten der gesprochenen gegenüber der geschriebenen Sprache und die Frage von Norm und Standard.</p>
Themen der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Diasystem des Italienischen: geschriebene und gesprochene Varietäten, regionale Varietäten, die Norm</li> <li>- Morphologie und Syntax des heutigen Italienischen; das Lexikon des Italienischen (Bildung, Schichtung, Verwendung, Instrumente der Disziplin)</li> </ul>
Unterrichtsform	Frontalunterricht mit Beteiligung und offener Diskussion; selbständiges Studium der Referenzbibliographie
Pfichtliteratur	P. D'Achille, <i>L'italiano contemporaneo</i> , il Mulino, Bologna 2010 (solo le parti che verranno indicate a lezione).
Weiterführende Literatur	Berruto G., "Le varietà del repertorio", in Sobrero A. A., <i>Introduzione all'italiano contemporaneo. La variazione e gli usi</i> , Roma-Bari, Laterza: 1993: 3-36.

## *Kursmodul*

Titel des Bestandteils der Lehrveranstaltung	Linguistik des Deutschen
Code der Lehrveranstaltung	13405C
Wissenschaftlich-	L-LIN/14

<b>disziplinärer Bereich</b>	
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Dozenten/Dozentinnen</b>	Dr. Joachim Henri Kokkelmans, JoachimHenri.Kokkelmans@unibz.it <a href="https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/44737">https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/44737</a>
<b>Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin</b>	
<b>Semester</b>	
<b>KP</b>	1
<b>Verantwortliche/r Dozent/in</b>	
<b>Vorlesungsstunden</b>	10
<b>Laboratoriumsstunden</b>	0
<b>Stunden für individuelles Studium</b>	15
<b>Vorgesehene Sprechzeiten</b>	3
<b>Inhaltsangabe</b>	Die Lehrveranstaltung zu Deutsche Linguistik hat die Einführung in die Strukturen der deutschen Sprache mit besonderer Berücksichtigung des Sprachgebrauchs in deskriptiver Hinsicht zum Gegenstand.
<b>Themen der Lehrveranstaltung</b>	- Grundstrukturen der deutschen Sprache: ausgewählte Aspekte zu Phonologie, Morphologie, Semantik; - Sprachvarietäten und Sprachvarianten; Diglossie-Situation und Varietäten in Südtirol.
<b>Unterrichtsform</b>	Vortrag mit medialer Unterstützung, Diskussion, Partnerarbeit, vertiefendes Literaturstudium
<b>Pfichtliteratur</b>	Vortrag mit medialer Unterstützung, Diskussion, Partnerarbeit, vertiefendes Literaturstudium
<b>Weiterführende Literatur</b>	

## *Kursmodul*

<b>Titel des Bestandteils der Lehrveranstaltung</b>	Spracherwerb und Didaktik der L1
<b>Code der Lehrveranstaltung</b>	13405D

<b>Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich</b>	L-FIL-LET/09
<b>Sprache</b>	Ladinisch
<b>Dozenten/Dozentinnen</b>	Dr. Ruth Videsott, RuVidesott@unibz.it <a href="https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/32182">https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/32182</a>
<b>Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin</b>	
<b>Semester</b>	
<b>KP</b>	3
<b>Verantwortliche/r Dozent/in</b>	
<b>Vorlesungsstunden</b>	30
<b>Laboratoriumsstunden</b>	0
<b>Stunden für individuelles Studium</b>	45
<b>Vorgesehene Sprechzeiten</b>	9
<b>Inhaltsangabe</b>	<p>Der Kurs vermittelt grundlegende Kenntnisse über den Prozess des Erwerbs des Ladinischen als Erstsprache unter Berücksichtigung linguistischer und kognitiver Aspekte in Bezug auf die Phasen der Sprachentwicklung und der relevanten Faktoren des Lernkontexts (Familie, soziales Umfeld, Schule), einschließlich der Besonderheiten des lokalen soziolinguistischen Kontexts. Was die Schulen betrifft, so befasst sich der Kurs mit dem nationalen und lokalen Regelwerk, den Grundsätzen des Erstsprachenunterrichts und der kritischen und fundierten Analyse von Unterrichtsmaterialien.</p> <p>Der Kurs befasst sich mit den Unterschieden zwischen der an Kinder gerichteten Sprache (Form und Funktionen der elterlichen Rede; Form, Funktionen und Anwendungen der Lehrersprache) und der Sprache der Kinder. Dies sowohl unter dem Gesichtspunkt der Sprachrezeption mit ihren Auswirkungen auf die Didaktik des Hörens als auch unter dem Gesichtspunkt der Sprachproduktion, um die günstigsten Zeiträume für den Erwerb bestimmter Fähigkeiten und Kompetenzen zu erkennen.</p>
<b>Themen der Lehrveranstaltung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Prozesse des Erstspracherwerbs: Rezeption und Produktion;</li> <li>- Aspekte des soziolinguistischen Kontexts, die für den Erwerb</li> </ul>

	<p>relevant sind (z. B.: Zweisprachigkeit, Diglossie; Familie, Schule, Umwelt, ...);</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- elterliches Sprechen und Lehrgespräche und Auswirkungen auf den Unterricht;</li> <li>- Grundsätze und Methoden des Erstsprachenunterrichts und der Interaktion im Klassenzimmer;</li> <li>- Analyse des rechtlichen Rahmens (nationale und provinzielle Vorgaben) und Überlegungen zu den Auswirkungen auf den Unterricht.</li> </ul>
<b>Unterrichtsform</b>	Frontalunterricht mit Beteiligung und offener Diskussion; selbständiges Studium der Referenzbibliographie
<b>Pflichtliteratur</b>	<p>Tracy, Rosemarie (2008). <i>Wie Kinder Sprachen lernen. Und wie wir sie dabei unterstützen können</i>. Tübingen.</p> <p>Ciliberti, Anna (2012): <i>Glottodidattica. Per una cultura dell'insegnamento linguistico</i>. Roma.</p>
<b>Weiterführende Literatur</b>	

## *Kursmodul*

<b>Titel des Bestandteils der Lehrveranstaltung</b>	Spracherwerb und Didaktik der L1 (Lab.)
<b>Code der Lehrveranstaltung</b>	13405E
<b>Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich</b>	L-FIL-LET/09
<b>Sprache</b>	Ladinisch
<b>Dozenten/Dozentinnen</b>	<p>Dr. Ruth Videsott,  RuVidesott@unibz.it  <a href="https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/32182">https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/32182</a></p>
<b>Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin</b>	
<b>Semester</b>	
<b>KP</b>	2
<b>Verantwortliche/r Dozent/in</b>	

<b>Vorlesungsstunden</b>	0
<b>Laboratoriumsstunden</b>	20
<b>Stunden für individuelles Studium</b>	30
<b>Vorgesehene Sprechzeiten</b>	6
<b>Inhaltsangabe</b>	<p>Das Laboratorium befasst sich mit den verschiedenen Fragen im Zusammenhang mit dem Sprachunterricht im Kindergarten und in der Grundschule, ausgehend von den theoretischen Annahmen des Erstspracherwerbs und der Didaktik. Im Laboratorium wird die Gestaltung von Unterrichtsaktivitäten in Bezug auf verschiedene Sprachfertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen, Schreiben, Interaktion) und Sprachreflexion erprobt, wobei die neuesten Referenzmodelle angemessen berücksichtigt werden. Schließlich werden im Laboratorium Beispiele von Unterrichtsmaterialien und Interaktionen im Klassenzimmer analysiert, um bei den Studierenden eine kritische und bewusste Herangehensweise zu fördern.</p>
<b>Themen der Lehrveranstaltung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprachunterricht in der Primar- und Vorschulstufe;</li> <li>- Sprachkenntnisse (Hören, Lesen, Sprechen, Schreiben, Interaktion) und Sprachreflexion;</li> <li>- Gestaltung von Unterrichtseinheiten;</li> <li>- Analyse von Unterrichtsmaterialien</li> </ul>
<b>Unterrichtsform</b>	Laboratorium, mit praktischen Übungen
<b>Pfichtliteratur</b>	Materialien werden direkt im Laboratorium zur Verfügung gestellt
<b>Weiterführende Literatur</b>	